

# Einfachere Verwaltung von intelligenter Straßenbeleuchtung

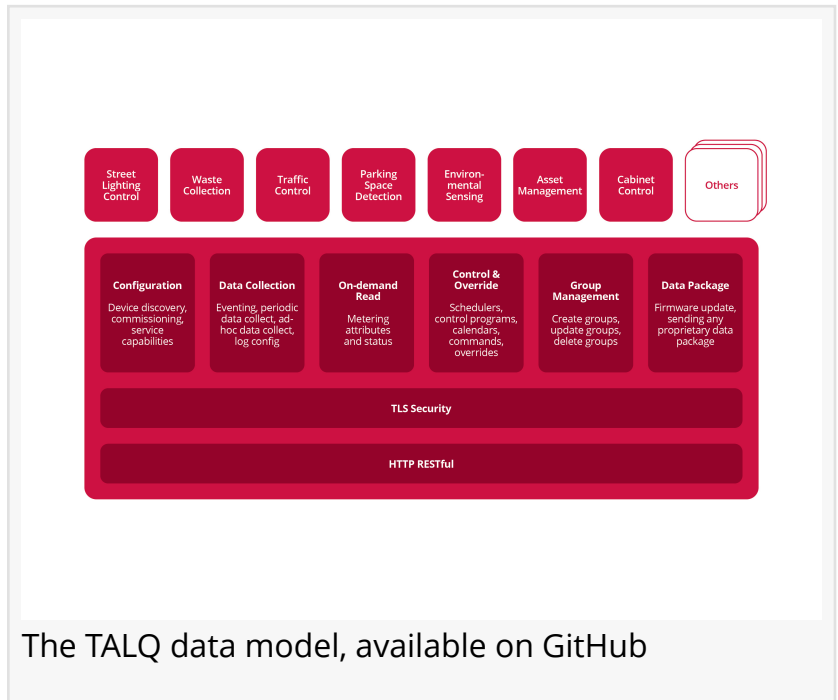
Das TALQ-Konsortium veröffentlicht Version 2.5.0 des Smart-City-Protokolls

PISCATAWAY, NJ, USA, May 3, 2023 /EINPresswire.com/ -- Das TALQ-Konsortium, das mit [dem „Smart City Protocol“](#) einen internationalen OpenAPI-Schnittstellenstandard für Smart-City-Gerätenetze entwickelt hat, veröffentlicht Version 2.5.0 des Protokolls. Die kontinuierliche Weiterentwicklung des Softwareprotokolls garantiert die Anpassung des Schnittstellenstandards an sich ändernde Marktanforderungen. Die Version 2.5.0 beinhaltet ein neues Profil zum

Ansteuern von Beleuchtungsanlagen. Damit erfüllt es den langjährigen Wunsch von Städten ihre Straßenbeleuchtungsanlagen effektiver verwalten und überwachen zu können. Das neueste TALQ-Protokoll (sowohl das Datenmodell als auch die API-Definitionen) ist öffentlich und kostenlos auf [GitHub](#) verfügbar.

Seit langem hatten Verantwortliche für Straßenbeleuchtung verschiedener Städte weltweit den Wunsch geäußert, ihre Außenbeleuchtungsanlagen effektiver überwachen und verwalten zu wollen. Um diesem Wunsch nachzukommen, haben [die Mitglieder des TALQ-Konsortiums](#), in Zusammenarbeit mit Endkunden, ein neues Profil definiert. Dieses Profil umfasst eine neue Entität, den ‚TALQ-Typ‘, sowie den dazugehörigen Dienst zur Verwaltung. Der TALQ-Typ ist für die Verwaltung von Daten ausgelegt, die von verschiedenen Geräten genutzt werden. Das ebenfalls neu hinzugefügte Konzept der ‚Asset-Funktionen‘ erlaubt wiederum die einfache Verwaltung von gerätespezifischen Daten. Sowohl Typ- als auch Asset-Funktionen wurden erstellt, um die einzelnen Elemente von Straßenbeleuchtungsanlagen, wie Straßenleuchten, Treiber, Steuergeräte und Lichtbügel, in einem Außenbeleuchtungs-Gerätenetzwerk (ODN, Outdoor Device Network) und in der Steuerungs- und Verwaltungsapplikation (CMS, Central Management Software) modellieren zu können.

Mit der Entscheidung für eine TALQ-zertifizierte Smart-City-Anwendung können Städte eine





Das zentrale Ziel des TALQ-Standards bleibt unverändert. Wir sind stolz darauf auch zukünftig innovative Lösungen anzubieten, die den Anforderungen des Smart-City-Marktes gerecht werden."

*Simon Dunkley, Secretary  
General of the TALQ  
Consortium*

Abhängigkeit von einzelnen Anbietern vermeiden und die Interoperabilität der Systeme – auch bei Ansteuerung von heterogenen Gerätenetzwerken – sicherstellen.

"Das zentrale Ziel des TALQ-Standards bleibt unverändert. Wir sind stolz darauf auch zukünftig innovative Lösungen anzubieten, die den Anforderungen des Smart-City-Marktes gerecht werden. Und wir freuen uns darauf, das neue Lighting-Asset-Management-Profil in Aktion zu sehen." kommentiert Simon Dunkley, Secretary General des TALQ-Konsortiums, das neue Schnittstellen-Release.

Die Version 2.5.0 des Smart City Protokolls steht Software-Entwicklern ab sofort auf GitHub zum Download zur Verfügung.

Eva Jubitz  
TALQ Consortium  
+1 732-465-5817

[email us here](#)

Visit us on social media:

[LinkedIn](#)

[YouTube](#)

---

This press release can be viewed online at: <https://www.einpresswire.com/article/631563373>

EIN Presswire's priority is source transparency. We do not allow opaque clients, and our editors try to be careful about weeding out false and misleading content. As a user, if you see something we have missed, please do bring it to our attention. Your help is welcome. EIN Presswire, Everyone's Internet News Presswire™, tries to define some of the boundaries that are reasonable in today's world. Please see our Editorial Guidelines for more information.

© 1995-2023 Newsmatics Inc. All Right Reserved.